

Vogtländischer Anzeiger.

8. Stück.

Freitags den 24. Februar 1804.

Geographie und Statistik.

Die Insel St. Domingo nicht mehr eine Französische Colonie, sondern eine freie Negerrepublik.

Diese Insel, eine von den großen Antillen in West-Indien, machte, besonders nachdem Spanien 1795 seine $\frac{2}{3}$ derselben an die Republik abgetreten hatte, die wichtigste Französische Besitzung in jenem Erdtheile aus und war gleichsam der Grundpfeiler des Französisch-westindischen Handels. Daher lag der Regierung so viel daran, diese Colonie zu erhalten, und die, für ihre Kaffee-, Zucker-, Baumwollen- und andern Plantagen so nothwendigen Neger, welchen man im ehemaligen Freiheitsstaumel zu hitzig Freiheit und Gleichheit gepredigt hatte, wieder unter das alte Joch der Sklaverei zu beugen. Eine große Menge Menschen und Geld ward diesem politischen Zwecke geopfert; aber vergebens. Schon Toussaint Louverture, der erste Anführer der Neger, gab der Insel eine neue Constitution, die sie jedoch noch immer vom Mutterlande abhängig erhielt. Er ward gefangen, nach Frankreich geschafft und dort ein Raub des Todes; aber damit war noch nichts gewonnen. Die noch mehr erbitterten Neger verdoppelten, unter einem neuen schwarzen Anführer, dem General Dessalines, ihre Kräfte, und diese

schöne reiche Colonie ist nun, durch Englands Mitwirkung, für Frankreich verloren. Nach und nach waren gegen 50000 Mann dahin geschickt worden, die theils durch den Krieg, theils durch das ungewohnte feuchtwarme Klima endlich bis auf 4—5000 zusammenschmolzen. Dieser kleinen Macht, unter dem Gen. Rochambeau, war endlich bloß die Stadt Cap Francois übrig geblieben, die aber, nachdem ihre Bewohner und Besatzung lange dem Hunger und allen Drangsalen muthig widerstanden hatten, von den Engländern zur See blokirt, und von den Schwarzen zu Lande eng eingeschlossen und mit einem nahen Sturme bedroht, ebenfalls sich endlich ergeben mußte. Die Franz. Besatzung ward von den Engländern als Kriegsgefangene nach Jamaica transportirt, wohin und nach den nordamerikanischen Freistaaten auch sehr viele weiße Einwohner der Insel entflohen sind, und Domingo ist nun das freie Eigenthum derjenigen Neger, welche von Gewinnsucht ihrem Vaterlande entrissen und zu der mühseligsten Sklaverei hieher geführt worden waren. Die Engländer haben sich bloß einige freie Handelsplätze auf der Insel ausbedungen. Aber welches ein Beispiel für die Neger in den übrigen Colonien! Ist es nicht wahrscheinlich, daß auch diese nach dem Glücke ihrer muthigen Brüder auf Domingo lüftern werden müssen? Und wie viele

viele